

Funkerlied

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen**

Band (Jahr): **4 (1931)**

Heft 9

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-562824>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Funkerlied.

Melodie: Wo Berge sich erheben

1. Wir sind's die alten Funker
die ersten in der Schweiz,
wir waren noch nie betrunken
das hat auch seinen Reiz.
Wir sind noch jung an Jahren
ein frisch Soldatenblut.
Im Dienste sehr erfahren,
auf Drill besonders gut.
Funkerzug! fällt Gewehr!
Doppelschritt. Passera, tralala
2. Wir können drahtlos senden
Depeschen weit ja weit.
Viel Lob tut man uns spenden,
weil wir sind stets bereit
das Neuste aufzufangen
vom ganzen Erdenkreis,
von allem Kenntnis zu erlangen,
von dem sonst niemand weiss.
3. Wir sind's im Dienst seit Augsten .
schon eine lange Zeit,
man will uns nicht entlassen,
der Urlaub ist noch weit.
Obwohl wir schon lange hier sind
lässt man uns nicht nach Haus.
Ich glaube, wenn wir tot sind,
ist unsere Dienstzeit aus.
Funkerzug, etc.

Aus den Sektionen.

Mitteilung des Zentralvorstandes.

Wir freuen uns, den Mitgliedern bekannt geben zu können, dass der «Pionier» von der *Vereinigung Schweiz. Feldtelegraphenoffiziere* einstimmig als ihr off. Organ erklärt wurde. Diese Zustimmung ist um so erfreulicher, als sich damit ein weiterer Schritt im Sinne des Zusammenarbeitens mit den andern Verkehrstruppen, besonders mit den Tg. Kpn. vollzogen hat. Wie an anderer Stelle ersichtlich ist, werden die Feldtg. Of. auch zur textlichen Bereicherung des «Pionier» beitragen, was wir nur lebhaft begrüßen können.

Wir wünschen der neuen Vereinigung ein kräftiges Gedeihen und ein beidseitig flottes kameradschaftliches Zusammenwirken! -Ag-

Sekt. Winterthur: Ausserordentl. Generalversammlung 28. Sept.
